



Diakonie Baden will die interkulturelle Öffnung voranbringen

Wohlfahrtsverband fängt bei sich selbst an: Handlungsempfehlungen, Trainings und Organisationsberatung

Karlsruhe (11.10.2010). Die Diakonie in Baden will ihre Mitarbeitenden darin schulen, in einer kulturell vielfältigen Gesellschaft erfolgreich zu beraten und soziale Dienstleistungen zu erbringen. Deshalb hat das Diakonische Werk Baden jetzt Leitlinien und Handlungsempfehlungen für seine Einrichtungen und Dienste herausgegeben. Zur praktischen Umsetzung werden seit 1 1/2 Jahren bereits sehr erfolgreich interkulturelle Trainings und Beratungen zur Qualifizierung der Mitarbeitenden und Einrichtungen angeboten, an denen schon mehr als 700 Personen teilgenommen haben.

Jeder vierte Baden-Württemberger hat einen Migrationshintergrund, so die Diakonie Baden, in der rund 30.000 hauptamtlich und 30.000 ehrenamtlich Mitarbeitende in den mehr als 3.000 Beratungsstellen, Einrichtungen und Diensten tätig sind. Auch in Baden-Württemberg sei die Gesellschaft immer noch geprägt von Fremdheit und Vorurteilen gegenüber Menschen mit anderen kulturellen Wurzeln, meint der evangelische Wohlfahrtsverband. Es geht um den Erwerb einer Grundhaltung, die unterschiedliche kulturelle und religiöse Orientierungen als gleichberechtigt anerkennt und sensibel damit umgeht.

Die Diakonie will in den eigenen Reihen anfangen, Bewusstsein dafür zu wecken und vorhandene Einstellungen zu verändern. Sie will Voraussetzungen schaffen, um Menschen mit Migrationshintergrund Zugang zu allen Bereichen des Lebens, zum Arbeitsmarkt, zu Dienstleistungen und Hilfsangeboten unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Alter zu ermöglichen.

Vor allem in den Bereichen Kindertagesstätten und Soziale Arbeit ist die interkulturelle Öffnung längst Thema. Mit den neuen Leitlinien und Handlungsempfehlungen der Diakonie soll das Thema in der zukünftigen Organisations-, Qualitäts- und Personalentwicklung verankert werden.

An die Redaktionen

Die Diakonie Württemberg versendet heute einen Presstext zum gleichen Thema

